



# Zwischen Google und Gesetz

## Fachrecherche im Realitätscheck

### Warum viele Mitarbeitende lieber googeln – und was Kanzleien jetzt tun können

Wenn in Steuerkanzleien recherchiert wird, führt der erste Klick häufig nicht in die Fachdatenbank, sondern zu Google oder ChatGPT und das, obwohl häufig teure Fachangebote lizenziert sind. Das Ergebnis wirkt schnell und bequem, aber selten ist klar, wie belastbar, aktuell und zitierfähig die gefundenen Inhalte wirklich sind.

– Beitrag von Timo Vidal, Team Lead, Sales & Business Development, vub paperboy

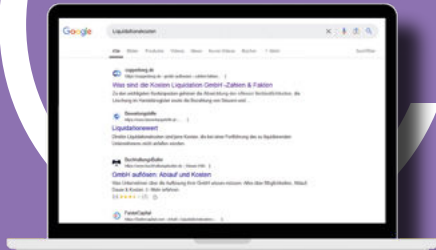
Die Beobachtungen aus dem Kanzleialltag bestätigen: Viele Fachangestellte bevorzugen Google oder Chatbots, um Fachrecherche schnell und einfach zu gestalten. Die Gründe sind häufig die vertraute Oberfläche, die intuitive Bedienung, die schnellen Treffer und der scheinbare Überblick über verschiedene Quellen. Doch gerade die Trefferlisten in allgemeinen Suchmaschinen folgen einer technischen Logik aus Anzeigen, Klicks und SEO – nicht der fachlichen Qualität. Gerade vor dem Hintergrund von Anforderungen wie „Digitale Kanzlei nach DATEV 2025“ wird dieser Widerspruch zum Risiko: Unsichere Quellen, nicht lizenzierte Inhalte und fehlende Zitierfähigkeit können sich in der Beratungspraxis negativ auswirken.

#### Fachrecherche gezielt steuern – nicht dem Zufall überlassen

Gute Fachrecherche beginnt mit einer Fragestellung, bezieht unterschiedliche, geprüfte Fachquellen ein und endet mit einem rechtssicheren, zitierfähigen Ergebnis. Angesichts des Fachkräftemangels und steigendem Effizienzdruck ist es eine Führungsaufgabe, Recherchewege bewusst zu gestalten statt sie dem Zufall der Websuche zu überlassen. Wer seine Mitarbeitenden in systematischer Fachrecherche schult und ihnen passende Werkzeuge an die Hand gibt, schützt Mandanten und stärkt die eigene Kanzlei als echte Wissensorganisation.

## Websuche vs. Fachrecherche – ein Vergleich

### Websuche (Google / ChatGPT)



Schnelle Ergebnisse ✓

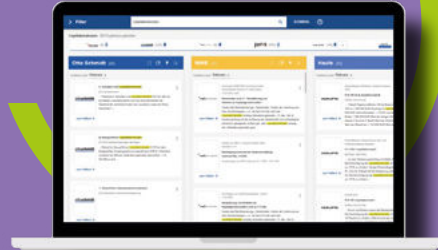
Suchlogik: Klicks & SEO ✓

Keine Zitierfähigkeit ✗

Gefahr der Quellenverwechslung ✗

Verleitung zu „Copy & Paste“ ✗

### Fachrecherche (Datenbank/Datenbanksuche)



✓ Geprüfte Fachquellen

✓ Relevanz nach Fachsystematik

✓ Zitierfähig und nachvollziehbar

✓ Lizenzierte Inhalte mit klarer Herkunft

✓ Förderung fachlicher Argumentation

## Weiterdenken: Der Recherche-Report

Das Spannungsfeld zwischen schneller Websuche und fundierter Fachrecherche wurde im aktuellen **Recherche-Report** von vub paperboy analysiert – mit Praxisbeispielen, Zahlen und konkreten Empfehlungen für Kanzleien.

**QR-Code scannen – Report als PDF abrufen und interne Diskussion starten.**



## INFO-Seminarunterlagen jetzt auch über die vub-interne Suche abrufbar

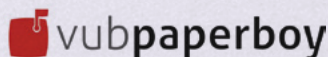
Unsere Seminarunterlagen sind ab sofort auch über die vub-interne Suche verfügbar – direkt eingebunden in den Recherchealltag vieler Steuerkanzleien.

### Voraussetzung:

- Aktives Kundenkonto bei info-Steuerseminar
- Einrichtung der vub-Metasuche in Ihrer Kanzlei

Mit dieser neuen Partnerschaft mit vub paperboy stärken wir den Zugang zu praxisnahen, zitierfähigen Inhalten – direkt dort, wo in der Kanzlei recherchiert wird.

**10% Rabatt für INFO-Neukunden**



**vubpaperboy** – die benutzerfreundliche Oberfläche. Hier finden alle Mitarbeiter schnell und einfach die gesamte Fachliteratur. Inhalte lassen sich übersichtlich nach Standorten, Kategorien oder Abteilungen filtern. Klare Symbole führen durch die Plattform. Bei Fragen stehen Anleitungen und Video-Tutorials jederzeit zur Verfügung.

